



## KONTAKT

**Anschrift:** Christa-und-Peter-Scherpf-Gymnasium Prenzlau  
17291 Prenzlau, Dr.-Bähr-Straße 1  
**Telefon:** 03984/2314      **Fax:** 03984/718278  
**E- Mail:** [scherpf-gymnasium.prenzlau@schulen.brandenburg.de](mailto:scherpf-gymnasium.prenzlau@schulen.brandenburg.de)  
**homepage:** [www.scherpf-gymnasium.de](http://www.scherpf-gymnasium.de)



# Christa-und-Peter-Scherpf-Gymnasium Prenzlau



## Elterninformation zum Übergang in die Jahrgangsstufe 7 für das Schuljahr 2017/18



**(komm.) Schulleiter :** Herr Ludger Melters  
**Stellvertretender Schulleiter :** Herr Jörg Dittberner  
**Oberstufenkoordinatorin :** Frau Renate Rakel

**Schulsachbearbeiterin:** Frau Heike Stiel

## **Liebe Eltern,**

Ihr Kind besucht zurzeit die Grundschule. Am Ende des 1. Halbjahres der 6. Klasse werden Sie mit ihm die Entscheidung treffen, welche Schulform es im nächsten Schuljahr besuchen soll. Unser Informationsblatt soll Sie bei Ihrer Entscheidung unterstützen.

### **ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN**

Das Halbjahreszeugnis der 6. Klasse darf höchstens die **Notensumme 7** in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch bei ansonsten guten bis befriedigenden Leistungen in den übrigen Fächern aufweisen. Voraussetzung für eine Aufnahme am Gymnasium ist außerdem die im Grundschulgutachten ausgewiesene Empfehlung **AHR**.

### **BILDUNGSGANG DES GYMNASIUMS**

Das Gymnasium vermittelt eine vertiefte Allgemeinbildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der **allgemeinen Hochschulreife (AHR)**. Damit hat ein Absolvent des Gymnasiums die Möglichkeit, ein Studium an einer Universität oder Hochschule aufzunehmen. Gleichzeitig ist das Abitur ein besonders qualifizierter Abschluss für eine erfolgreiche Berufsausbildung.

### **ABSCHLÜSSE AM GYMNASIUM**

Nach erfolgreichem Abschluss der gymnasialen Oberstufe wird die **allgemeine Hochschulreife (Abitur)** erworben. Am Ende der Jahrgangsstufe 10 kann auch die **Fachoberschulreife/Realschulabschluss** oder die **erweiterte Berufsbildungsreife/erweiterter Hauptschulabschluss** erlangt werden.

### **DAS LEITBILD UNSERER SCHULE**

Unser Ziel ist die Erziehung und Bildung verantwortungsbewusster und engagierter Persönlichkeiten, die befähigt sind, das eigene Leben in sozialer Verantwortung zu gestalten. Deshalb ist unsere schulische Arbeit auf eine **solide Allgemeinbildung** ausgerichtet. Der verstärkten Ausbildung von **Methoden-, Fach- und Sozialkompetenzen** der Kinder und Jugendlichen kommt besondere Bedeutung zu, um sie zu lehren, Lernprozesse eigenständig und zielorientiert zu gestalten. Der **partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit den Eltern** messen wir einen hohen Stellenwert bei. Lehrer und Eltern verständigen sich einvernehmlich über anzustrebende Erziehungsziele.

### **VORSTELLUNG DER SCHULE**

Das **Scherpf-Gymnasium Prenzlau** ist eines von 4 Gymnasien im Landkreis Uckermark und mit 530 Schülern das zweitgrößte. Von den 41 Lehrkräften sind allein 10 unter 35 Jahre. Das Durchschnittsalter des Kollegiums liegt bei 47 Jahren. Hinzu kommen noch 5 Referendare.

Die Schule ist technisch gut ausgestattet. Jeder Klassenraum verfügt über einen PC und einen Beamer. 9 Klassenräume sind mit interaktiven Whiteboards ausgestattet.

Weiterhin sind noch drei PC-Kabinette und verschiedene Fachräume vorhanden.

Der Sportunterricht findet in der **Uckerseehalle** statt, die je nach Bedarf in einen Konzert- oder Theatersaal für bis zu 1000 Personen umgerüstet werden kann und in der ein auch **Schultheaterraum** vorhanden ist.

Im **Hauptgebäude**, dem Schulteil I, befinden sich neben den Fachräumen und dem Schulsekretariat auch der Speisesaal und ein Schülertreff. Der Schulteil II am Seeweg 6 (ehem. LAGA-Blumenhalle) besitzt eine Aula, mehrere Fachräume für Kunst und Musik sowie Seminarräume für kompetenzorientiertes Lernen.

Das Scherpf-Gymnasium ist benannt nach Christa Scherpf, geb. Bagemihl, einer ehemaligen Schülerin unseres Gymnasiums, die gemeinsam mit ihrem Ehemann die **Scherpf-Bagemihl-Stiftung** gegründet hat, um an unserer Schule die Sprachausbildung sowie die Theaterarbeit und kulturelle Projekte zu fördern, so z.B. die Weihnachts- und Scherpf-Gala, auf denen der Jugendchor und das Schulorchester unseres Gymnasiums auftreten.

Das Gymnasium ist bestrebt, den Begabungen der Schüler Raum zur Entfaltung zu geben. So nehmen unsere Schüler regelmäßig erfolgreich an **Bundes-, Landes- und Regionalwettbewerben** verschiedener Fachbereiche teil. Besonders zu erwähnen sind hier die erfolgreichen Teilnahmen am Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten und bei Bundesfinalen unserer Tischtennismannschaft.

Weiterhin versuchen wir über ein breites Angebot von **Arbeitsgemeinschaften** das Schulleben zu erweitern. Zurzeit gibt es folgende Arbeitsgemeinschaften: Jugendchor, Orchester, Mathezirkel, Lego-AG, Foto-AG, Schach-AG, Volleyball-AG und Fußball-AG.

Der **Fremdsprachenausbildung** kommt an unserer Schule eine besondere Bedeutung zu. Als erste Fremdsprache wird Englisch fortgeführt. Mit Beginn der 7. Jahrgangsstufe muss mit Französisch oder Russisch eine zweite Fremdsprache gewählt werden.

Ab diesem Jahr bieten wir in Zusammenarbeit mit der französischen Botschaft in Berlin die Möglichkeit an, Französischkenntnisse an unserer Schule zertifizieren zu lassen. Weiterhin ist es für Schüler mit Polnisch als Muttersprache möglich, als Ergänzungsfach „Polnisch“ zu belegen.

Im Bereich der **Berufs- und Studienorientierung** erstellen unsere Schüler eine wissenschaftliche **Facharbeit** in der Jahrgangsstufe 9. Ein zweiwöchiges **Betriebspraktikum** ebenfalls in der Jahrgangsstufe 9 sowie ein **einwöchiges Praktikum** in Jahrgangsstufe 10 bilden weitere Eckpunkte in unserer Ausbildung.

Schulfahrten finden in der Jahrgangsstufe 7 zu Beginn des Schuljahres als **Kennenlernfahrt** sowie in den Jahrgangsstufen 9 und 11 als **Klassen- bzw. Jahrgangsfahrten** statt. Zusätzlich bieten wir für die Jahrgangsstufen 9 und 11 die Möglichkeit eines einwöchigen **Skilagers** an.